

# Das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg (LN WBB)

## Entstehung und Vorstellung des LN WBB

Das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg (LN WBB) ist aus dem Bündnis für Lebenslanges Lernen (BLLL) hervorgegangen. Mit dem Bündnis hat die Landesregierung rund 40 Partner aus der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen Bildung eng verzahnt, um die Erwachsenenbildung im Land zu stärken. Das LN WBB geht auf eine Empfehlung der Enquetekommission des Landtags „Fit fürs Leben in der Wissensgesellschaft – berufliche Schulen, Aus- und Weiterbildung“ zurück. Zwischen 2012 und 2014 wurde das Landesnetzwerk mit Fördermitteln des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg konzipiert und aufgebaut. Federführend war hierbei der Träger der Koordinationsstelle des LN WBB, der Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V., in Kooperation mit dem Institut für Bildungswissenschaft der Universität Heidelberg.

Im Januar 2015 hat das Landesnetzwerk seine Arbeit aufgenommen. Gute Beratung im Bereich der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen Weiterbildung – dieses Ziel verfolgen die Mitgliedseinrichtungen des Netzwerks. Seitdem können sich Ratsuchende im Rahmen des LN WBB professionell in ganz Baden-Württemberg kostenfrei, trägerneutral und wohnortnah oder online rund um das Thema Weiterbildung beraten lassen.

Wichtige Beratungsthemen im Rahmen des LN WBB sind u. a. berufliche Orientierung, Kompetenzermittlung, zweiter Bildungsweg/Schulabschluss nachholen, Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten von Weiterbildungsmaßnahmen, sowie Integration, Sprachen, Gesundheit, Soziales und Qualifizierung für ein Ehrenamt.

Gemeinsame Ziele im Netzwerk sind die Transparenz der Weiterbildungsangebote zu erhöhen, die Qualität der Beratung zu fördern und gute Beratung möglichst flächendeckend, auch in den ländlichen Regionen Baden-Württembergs, möglichst niederschwellig für alle zu ermöglichen.

## Struktur und Aufbau des LN WBB

Das LN WBB hat aktuell 184 Mitgliedseinrichtungen flächendeckend an Standorten in ganz Baden-Württemberg (Stand 30.05.2022). Die Struktur des Landesnetzwerks setzt sich aus Volkshochschulen, kirchlichen Einrichtungen, Kammern (IHKs und HWKs), gewerblichen Trägern, Hochschulen und Akademien, den Regionalbüros für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg und weiteren Bildungsträgern zusammen. Der Beitritt zum LN WBB ist jederzeit möglich. Die Mitgliedschaft ist gebührenfrei. Beitreten können Bildungseinrichtungen und Akteure aus der Erwachsenenbildung, die als juristische Personen firmieren – z. B. kommunale Einrichtungen, eingetragene Vereine, kirchliche Einrichtungen oder GmbHs.

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg, in seiner Funktion als Träger der Koordinationsstelle des LN WBB, hat ein Kuratorium Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung

eingerichtet. Das Kuratorium unterstützt die Arbeit der Koordinationsstelle und bringt sein Expertenwissen ein. Es wird regelmäßig über die Arbeit der Koordinationsstelle und die Entwicklung des Landesnetzwerks informiert. Das Kuratorium berät und entscheidet in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle des LN WBB über wesentliche Fragen der strategischen Ausrichtung des Landesnetzwerks. Es setzt sich für die Nachhaltigkeit des Landesnetzwerks ein. Das Kuratorium hat zudem zur Konfliktregulierung die Aufgabe einer Clearingstelle.

## **Verbindliche Kooperationsvereinbarung und Grundlagen zum Beitritt**

Die Mitgliedseinrichtungen des LN WBB stimmen in einer Selbstverpflichtungserklärung der Einhaltung der gemeinsamen Qualitätsstandards für Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung und der Beachtung des Kompetenzprofils für Beratende in Bildung, Beruf und Beschäftigung zu, die von dem Nationalen Forum Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung (*nfb*) und der Forschungsgruppe Beratungsqualität am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Heidelberg (IBW) erarbeitet wurden. Sie akzeptieren zudem die LN WBB-Rahmenbedingungen und Förderkriterien, die für das Landesnetzwerk bindend sind. Sie verpflichten sich somit, kostenfrei und trägerneutral zu beraten.

## **Netzwerkmanagement**

Die Koordinationsstelle verantwortet das Netzwerkmanagement des LN WBB in seiner Funktion als Dach des LN WBB. Dem Team der Koordinationsstelle obliegt die für Erhalt und Weiterentwicklung des Landesnetzwerks unabdingbare aktive Organisation, Koordination und Ausgestaltung der Netzwerkarbeit einschließlich der Abwicklung der Abrechnung der im Rahmen des LN WBB erbrachten trägerneutralen Beratungsleistungen und die sonstige Administration des Netzwerks. Sie erarbeitet Marketing- und PR-Konzepte und sorgt so für die Bekanntmachung und Stärkung der Außendarstellung des LN WBB und seiner Mitgliedseinrichtungen vor Ort. Sie wirbt für Neubetriebe zum LN WBB und organisiert zur Qualitätssicherung von Beratungsleistungen Fortbildungen für die Beratenden und moderiert Netzwerktreffen auf regionaler und landesweiter Ebene.

## **Angebote und Hilfestellungen für die beratenden Mitgliedseinrichtungen**

Die Koordinationsstelle des LN WBB sorgt für den Ausbau der Digitalisierung im Landesnetzwerk durch die Bereitstellung von Online-Beratungsformaten, wie den LN WBB Weiterbildungsberatungschat, sowie durch das Angebot an Online-Fortbildungen neben Präsenz-Fortbildungen und Online-Tagungen, sowie Online-Netzwerktreffen neben regionalen Netzwerktreffen (RNWT) vor Ort. Die RNWT dienen, neben einem fachlichen Input, dem Austausch und der Vernetzung der verschiedenen Mitgliedseinrichtungen sowie der Kollegialen Fallberatung.

Die Spezifikation und der Ausbau der Fortbildungen für beratende Mitglieder zu Themen wie Weiterbildungsberatung – Theorie und Praxistipps für den Beratungsalltag, Finanzierung und Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen, Grundlagen und Anforderungen an digitale Weiterbildungsberatung, aufsuchende und interkulturelle Bildungsberatung, Resilienz, Marketing + Social Media in der Beratung, professionelle Gesprächsführung – Kommunikationstechniken für die analoge und digitale Weiterbildungsberatung, tragen zur

Qualitätsentwicklung und -sicherung der Beratungsleistungen im Landesnetzwerk bei.

Die Koordinationsstelle des LN WBB unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit der Mitgliedseinrichtungen vor Ort mit der Schaltung von Werbung, Anzeigen und Pressetexten, print und digital. Sie stellt den beratenden Einrichtungen u. a. Pressetoolkits für ihre PR-Arbeit vor Ort zur Verfügung und setzt Marketing-Maßnahmenkataloge um.

Die **digitale Imagebroschüre für Mitgliedseinrichtungen** sowie für an einer Mitgliedschaft interessierte Einrichtungen informiert online über die Arbeit des LN WBB. Die Broschüre soll Mitgliedseinrichtungen und den potentiellen Bewerber\*innen einen umfassenden ersten Einblick zum LN WBB geben und dazu motivieren, Kontakt mit dem Landesnetzwerk und seiner Koordinationsstelle aufzunehmen. Die Broschüre gibt es zum Durchblättern auch auf der LN WBB-Webseite.

### Angebote und Hilfestellungen für die Ratsuchenden

Auf der LN WBB-Webseite finden Interessierte und Ratsuchende neben vielen weiterführenden Informationen eine Übersicht über die Beratungsangebote der Mitglieder.

Zur weiteren Stärkung des Bekanntheitsgrads ist das LN WBB mit einem Social-Media-Konzept auf Facebook und Instagram mit aktuellen Nachrichten zum Netzwerk präsent. Die Werbung soll alle wichtigen Alters- und Interessengruppen erreichen – gerade auch im ländlichen Raum. So kann die Reichweite weiter gesteigert und das Beratungsangebot noch bekannter gemacht werden. Durch das intensive Bewerben des Beratungsangebots des LN WBB wird es letztlich mehr Menschen ermöglicht, individuelle, zur eigenen Lebenssituation passende Weiterbildungsmaßnahmen zu finden.



Darüber hinaus informiert die **digitale Imagebroschüre** Bürger\*innen, Interessierte und Ratsuchende zum LN WBB. Zur Zielgruppe dieser Imagebroschüre zählen insbesondere Menschen, die einen Arbeitsplatz- oder Berufswechsel planen, die vor ihrem beruflichen Wiedereinstieg stehen, die arbeitssuchend sind, eine Ausbildung beginnen, ihre persönlichen Kompetenzen erweitern wollen oder in die Nacherwerbsphase einsteigen. Die Zielgruppe erstreckt sich somit über verschiedene Altersgruppen, Lebensphasen, Bildungsgrade und soziale Milieus. Zentral ist dabei die Information, dass im LN WBB eine trägerneutrale, kostenfreie und auf die Interessen des jeweiligen Ratsuchenden eingehende Beratung zu allen Fragen der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen Weiterbildung angeboten wird. Die Broschüre soll motivieren, Kontakt mit dem LN WBB und seinen Mitgliedseinrichtungen aufzunehmen. Die Texte bieten Dialogmöglichkeiten, damit die Zielgruppen einfacher mögliche Hürden der Kontaktaufnahme überwinden können. Weitere Informationen unter dem Link zur Imagebroschüre.

Zusammen mit Beratenden aus dem Netzwerk vertritt das Team der Koordinationsstelle das LN WBB zudem auf Messen wie beispielsweise auf der landesweiten, digitalen Weiterbildungsmesse KOMPENEX@BW mit einem virtuellen Messestand und der Möglichkeit zu Beratungen. Dort begonnene Beratungen können in den Beratungsalltag weiterführend

mitgenommen werden.

Die Präsenz des LN WBB auf Messen und Veranstaltungen dient der weiteren Stärkung des Bekanntheitsgrads und der Erreichbarkeit der Beratenden im LN WBB.

### **Unterstützende Beratungsangebote im LN WBB für Geflüchtete aus der Ukraine**

Gerade im Rahmen des LN WBB als Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg können die vielschichtig aufgestellten beratenden Mitgliedseinrichtungen aufgrund ihrer vielseitigen Themenbereiche ressortübergreifend aus der allgemeinen, beruflichen und wissenschaftlichen (Weiter-)Bildung trägerneutral und kostenlos mit ihren Beratungsangeboten ratsuchende ukrainische Geflüchtete niederschwellig unterstützen und eine erste Orientierung geben. In den LN WBB-Beratungen steht die ratsuchende Person mit ihren Ressourcen und ihrer Ausgangslage im Zentrum der Beratung. Es können Fragen zu Erstororientierung, Integration, Sprachen, Anerkennung von Abschlüssen, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten von Weiterbildungsmaßnahmen und zu vielen weiteren relevanten Themen geklärt werden. Damit können kurzfristig Bedarfe an aktuell mehr als 180 LN WBB-Standorten in Baden-Württemberg vor Ort oder mit Hilfe von Online-Beratungsformaten zielführend unterstützt werden.

### **Wesentliche Erfolge des LN WBB/zentrale und zukünftige Herausforderungen und Handlungsfelder des LN WBB**

Das LN WBB als ein stabiles, stetig wachsendes Netzwerk von Akteuren der Weiterbildungsberatung sorgt für eine flächendeckende Vernetzung der (Weiter-) Bildungsberatung; so auch formuliert als wichtiger Auftrag in der Nationalen Weiterbildungsstrategie (NWS). Das Strategiepapier der NWS benennt die zentrale Herausforderung, Beratungsangebote, insbesondere die von Bund, Ländern und Kommunen sowie von Kammern, Verbänden und Bildungswerken, enger zu vernetzen und zu einer flächendeckenden, qualitativ hochwertigen Beratungsstruktur auszubauen. Diesem Anliegen kommt das LN WBB in seiner Zusammensetzung nach, schafft Orientierung und Transparenz im Dschungel der Weiterbildungsangebote und erleichtert so den Zugang zu Weiterbildung.

Die vielfältigen Beratungsangebote im Rahmen des LN WBB stärken die Weiterbildungsberatung für Individuen und Unternehmen und motivieren zur Weiterbildungsteilnahme.

### **Vernetzung der Weiterbildungsberatungsangebote in Baden-Württemberg – Runder Tisch LN WBB**

Die Koordinationsstelle des LN WBB vernetzt sich mit anderen Weiterbildungsberatungsstellen in Baden-Württemberg, insbesondere auch mit der lebensbegleitenden Berufsberatung (LBB) der Bundesagentur für Arbeit.

Die Vernetzung geschieht im Kern durch einen vom LN WBB initiierten und moderierten Runden Tisch „Weiterbildungsberatung“, der sich zweimal jährlich trifft. Teilnehmende des Runden Tisches sind jeweils ein\*e Vertreter\*in der Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit Baden-Württemberg, der Regionalbüros für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg, der Kontaktstellen Frau und Beruf und der Kammern in Baden-Württemberg. Eine intensive Vernetzung zwischen den verschiedenen Weiterbildungsberatungsstellen ist unabdingbar. Die unterschiedlichen Beratungsstellen haben verschiedene Beratungsschwerpunkte, ergänzen sich

dadurch und können jeweils aufeinander verweisen. Ein regelmäßiger Austausch der verschiedenen Weiterbildungsberatungsanbieter ist hier notwendig, um Kooperationsstrukturen zu schaffen. Hierzu ist der Runde Tisch auf Initiative des LN WBB gegründet worden.

## **Kooperation und Verweisberatung mit den BBiE-Teams der Bundesagentur für Arbeit in Baden-Württemberg**

Im Rahmen der lebensbegleitenden Weiterbildungs- und Berufsberatung bestärkt die Koordinationsstelle des LN WBB den kollegialen Austausch und die Vernetzung zwischen den Beratenden des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung vor Ort mit beratenden Ansprechpartner\*innen der Arbeitsagenturen in Baden-Württemberg. Unter anderem stellen sich die BBiE-Teams (Berufsberatung in Erwerbsleben) der Arbeitsagenturen in Baden-Württemberg in den regionalen Netzwerktreffen des LN WBB den teilnehmenden Beratenden vor und gehen in den Austausch zu ihrer Arbeit. Der Ausbau der Kooperationen des LN WBB mit Akteur\*innen in der Weiterbildungsberatung in Baden-Württemberg wird somit weiter gefördert.

Die bereits bestehenden Beratungsstrukturen sollen nicht verdrängt, sondern langfristig verstetigt und einbezogen werden. Diese Kooperationen sollen zu einem flächendeckenden Beratungsnetz mit vielfältigen, niederschweligen und wohnortnahen – aber gleichwohl abgestimmten Angeboten für alle Bürger\*innen in Baden-Württemberg führen.

### **Zukünftige Orientierungs-/Handlungsfelder:**

Die Vereinbarung GEMEINSAM.FÜR.WEITERBILDUNG 2021–2025 verankert die Stärkung und den Ausbau des LN WBB sowie die Vernetzung von Weiterbildungs- und Beratungsstellen.

In der ressortübergreifenden und wegweisenden Weiterbildungsoffensive WEITER.mit.BILDUNG@BW des Landes vom 9. Februar 2021 tragen das Wirtschafts-, das Kultus- und das Wissenschaftsministerium erstmals unter einem gemeinsamen Dach die Weiterbildung im Land zusammen mit den Weiterbildungspartnern vor Ort in die Fläche und stärken deutlich die Weiterbildungseinrichtungen beim Ausbau der Digitalisierung. Die allgemeine, berufliche und wissenschaftliche Weiterbildung soll weiter verzahnt und vernetzt werden.

Auch das Landesnetzwerk ist in dieser Offensive fest verankert. So soll das LN WBB in Reichweite und Qualität weiter ausgebaut und mit digitalen Werkzeugen wie der Erweiterung und dem Ausbau der Online-Beratung zur Sicherstellung der Erreichbarkeit der vielfältigen Zielgruppen unter den Ratsuchenden weiter gestärkt werden. Als zutreffend wird in dem Strategiepapier der Weiterbildungsoffensive bewertet, dass das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung Baden-Württemberg (LN WBB) neben der allgemeinen Weiterbildungsberatung auch bei Beratungen zu beruflicher und wissenschaftlicher Weiterbildung relevant und wichtig ist.

Mit Blick auf den strukturellen Wandel in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft gewährleistet die Förderung von vielfältigen Beratungsstandorten unter dem Dach des LN WBB die Kontinuität einer vertrauensbildenden und professionellen Beratung.

Darüber hinaus besteht weiterhin Handlungsbedarf im Bereich der aufsuchenden Weiterbildungsberatung für bildungs- und sozialbenachteiligte Erwachsene, einem wichtigen Handlungsfeld im Rahmen der Beratungsleistungen des LN WBB.

## Weiterbildungsberatung im europäischen Kontext

Die weitere Vernetzung und Bildung von Kooperationen des LN WBB mit Akteuren und bestehenden Netzwerken aus der Bildungslandschaft in Deutschland und europaweit soll der weiteren Intensivierung und Interaktion von Beratungsleistungen dienen.

## Materialien und Links

- LN WBB-Flyer: <https://www.lnwbb.de/wp-content/uploads/2020/08/LNWBB-Flyer-Weiterbildung-2020.pdf>
- Digitale LN WBB Imagebroschüre Bürger\*innen: [https://www.lnwbb.de/wp-content/uploads/2021/09/LNWBB\\_Buergerbroschuere-digital\\_2021.pdf](https://www.lnwbb.de/wp-content/uploads/2021/09/LNWBB_Buergerbroschuere-digital_2021.pdf)
- Digitale LN WBB Imagebroschüre (potentielle) Mitglieder: [https://www.lnwbb.de/wp-content/uploads/2022/04/LN-WBB\\_Mitgliederbroschuere.pdf](https://www.lnwbb.de/wp-content/uploads/2022/04/LN-WBB_Mitgliederbroschuere.pdf)
- LN WBB-Webseite: [www.bildung-bringt-weiter.de](http://www.bildung-bringt-weiter.de)
- Das LN WBB auf Social Media – [Facebook](#) und [Instagram](#)
- Das Bequ-Konzept: <https://www.forum-beratung.de/beratungsqualitaet/das-bequ-konzept/>

## Kontakt

- Regine Zizelmann, Leiterin der Koordinationsstelle LN WBB
- Telefon: 0711 75900-42
- E-Mail: [zizelmann@vhs-bw.de](mailto:zizelmann@vhs-bw.de)
- Internet: [www.bildung-bringt-weiter.de](http://www.bildung-bringt-weiter.de)

Dieser Beitrag ist im Newsletter 2/2022 (Juli 2022) des Nationalen Forums Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung (*nfb*) mit dem Schwerpunkt „Vernetzung und Kooperation in der Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ veröffentlicht worden.